

# Inhalt

## I. Theorie und Grundlagen Ideengeschichte

<b>1</b>	<b>Die Geschichte der traumabe- dingten Dissoziation unter besonderer Berücksichtigung der Dissoziativen Identitätsstörung</b>	<b>3</b>
	<i>Onno Van der Hart</i>	
1.1	Das 19. Jahrhundert . . . . .	5
1.2	Das 20. Jahrhundert . . . . .	8
1.3	Die 1980er-Jahre . . . . .	11
1.4	Die 1990er-Jahre . . . . .	12
1.5	Das 21. Jahrhundert . . . . .	14
1.6	Zusammenfassung . . . . .	17
<b>2</b>	<b>Konversion, Dissoziation und Somatisierung – Abgrenzbare dynamische Modelle mit Schnitt- menge</b>	<b>23</b>
	<i>Sven Olaf Hoffmann und Annegret Eckhardt-Henn</i>	
2.1	Die phänomenologische Über- schneidung des Hysteriekonzepts mit dem der Dissoziation . . . . .	25
2.2	Die Dissoziation und der »hysteri- sche Modus« . . . . .	26
2.3	Dissoziation und Konversion . . . . .	27
2.4	Das Konzept der Somatisierung . . . . .	30
2.5	Dissoziative Störung, Dissoziative Identitätsstörung, Histrionische Persönlichkeitsstörung, Border- line-Persönlichkeitsstörung und chronische Posttraumatische Belastungsstörung – ein Topf oder viele Störungen? . . . . .	34

2.6	Konvergierende Modellvorstellun- gen zu den Konzepten von Disso- ziation, Konversion und Somatisie- rung . . . . .	38
<b>3</b>	<b>Dissoziation aus Sicht der anth- ropologischen Psychiatrie</b>	<b>45</b>
	<i>Eckhard Frick</i>	
3.1	Was ist »anthropologische Psychiatrie«? . . . . .	45
3.2	Assoziation – Dissoziation . . . . .	46
3.3	C. G. Jung . . . . .	49
3.4	Dissoziation: metaphorische Rede auf zwei Ebenen. . . . .	51
3.5	Das Nominalismus-Problem . . . . .	53
3.6	Normative Dissoziation in der Post- moderne. . . . .	55
3.7	Dissoziation als anthropologische Konstante. . . . .	56

## Entwicklungspsychologische Perspektiven

<b>4</b>	<b>Bindung, Bindungstrauma und Dissoziation</b>	<b>61</b>
	<i>Eva Rass, Carsten Spitzer und Allan N. Schore</i>	
4.1	Einleitung. . . . .	61
4.2	Die Bindungstheorie. . . . .	61
4.3	Bindungstrauma, desorganisierte Bindung und Dissoziation . . . . .	63
4.4	Empirische Befunde und Langzeitstudien . . . . .	69

4.5	Neurobiologie von Bindung und Bindungstrauma. ....	70
4.6	Prävention und therapeutische Implikationen. ....	72

<b>5</b>	<b>Allgemeines zur pathologischen Dissoziation – strukturelle Dissoziation</b> .....	<b>78</b>
	<i>Annegret Eckhardt-Henn</i>	
5.1	Einleitung. ....	78
5.2	Pathogenetische Modelle. ....	84
5.3	Fazit. ....	89

## Neurobiologie

---

<b>6</b>	<b>Strukturelle und funktionelle Veränderungen des zentralen Nervensystems bei Dissoziation</b> .....	<b>95</b>
	<i>Dorina Winter und Christian Schmahl</i>	
6.1	Einführung. ....	95
6.2	Strukturelle Veränderungen .....	95
6.3	Funktionelle Veränderungen der Hirnaktivität unter Ruhe. ....	97
6.4	Symptomprovokation. ....	100
6.5	Emotionsverarbeitung .....	103
6.6	Aufmerksamkeit und Arbeitsgedächtnis .....	104
6.7	Zusammenfassung und Ausblick ..	106
<b>7</b>	<b>Stressinduzierte Analgesie – Dissoziation – Selbstverletzung</b> .....	<b>110</b>
	<i>Petra Ludäscher</i>	
7.1	Dissoziation, Stress und selbstverletzende Verhaltensweisen ....	110

7.2	Neurobiologie von Dissoziation und Selbstverletzungen: stressinduzierte Analgesie. ....	111
7.3	Zusammenfassung. ....	113

<b>8</b>	<b>Neurochemie und neuroendokrinologische Befunde</b> .....	<b>116</b>
	<i>Caroline Gebauer und Judith K. Daniels</i>	
8.1	Glutamatsystem. ....	116
8.2	Serotonerges System .....	117
8.3	Adrenerges System und vegetatives Nervensystem .....	118
8.4	Endogenes Opioid-System .....	119
8.5	Hypothalamus-Hypophysen-Nebennierenrinde .....	119
8.6	Neuropeptid Y .....	120
8.7	Zusammenfassung. ....	121

## Psychoanalytische Perspektiven

---

<b>9</b>	<b>Dissoziation als spezifische Abwehrfunktion schwerer traumatischer Erlebnisse – eine psychoanalytische Perspektive</b> .....	<b>127</b>
	<i>Annegret Eckhardt-Henn</i>	
9.1	Einleitung. ....	127
9.2	Störungen der Affektregulation ...	131
9.3	Entwicklungs- und selbstpsychologische Perspektiven .....	132
9.4	Die Zerstörung der Wirklichkeit: das Trauma in der Objektbeziehung .....	132
9.5	Dissoziation und Bindungsstörungen. ....	135

9.6	Traumatische Introjektion – Trauma in der Objektbeziehung . . .	138
9.7	Mentalisierungsfähigkeit . . . . .	139
10	<b>Dissoziation – Abwehr – Spaltung: Psychoanalytische Konzeptionen.</b> . . . . .	144
	<i>Werner Bohleber</i>	
10.1	Einleitung. . . . .	144
10.2	Dissoziation als blinder Fleck der Psychoanalyse . . . . .	145
10.3	Grundzüge moderner psychoanalytischer Konzeptionen dissoziativer Prozesse . . . . .	149
10.4	Fazit. . . . .	154
11	<b>Dissoziation und Spaltung aus Sicht der kleinianischen Psychoanalyse</b> . . . . .	156
	<i>Heinrich Merkt und Heinz Weiß</i>	
11.1	Einleitung. . . . .	156
11.2	Dissoziation und Spaltung bei Freud . . . . .	156
11.3	Spaltung und projektive Identifizierung bei Klein . . . . .	157
11.4	Rosenfelds Theorie psychotischer Verwirrheitszustände . . . . .	160
11.5	Bions Theorie pathologischer kleinteiliger Spaltung. . . . .	161
11.6	Meltzers Unterscheidung aktiver und passiver Spaltung . . . . .	163
11.7	Spaltung und das Konzept der pathologischen Persönlichkeitsorganisationen. . . . .	163
11.8	Steiners Konzept der Orte seelischen Rückzugs. . . . .	164
11.9	Neuere Entwicklungen. . . . .	165
11.10	Zusammenfassung. . . . .	166

## Kognitionspsychologische Aspekte

12	<b>Dissoziation und Gedächtnis</b> . . .	173
	<i>Hans J. Markowitsch und Angelica Staniloiu</i>	
12.1	Zeitliche Unterteilung des Gedächtnisses . . . . .	173
12.2	Inhaltliche Unterteilung des Gedächtnisses . . . . .	174
12.3	Die Hirnebene . . . . .	177
12.4	Dissoziative Amnesien – umweltinduzierte Gedächtnisstörungen. . . . .	178
12.5	Traumamodell der dissoziativen Amnesie und Hirnbildgebung. . . .	179
12.6	Fazit und Ausblick . . . . .	181
13	<b>Peritraumatische Dissoziation und Informationsverarbeitung</b> . . . .	186
	<i>Annegret Krause-Utz und Bernet Elzinga</i>	
13.1	Einleitung. . . . .	186
13.2	Trauma und Dissoziation . . . . .	186
13.3	Peritraumatische Dissoziation als Risikofaktor für die Entwicklung einer PTBS . . . . .	189
13.4	Mögliche zugrunde liegende Mechanismen. . . . .	191
13.5	Zusammenfassung und klinische Implikationen. . . . .	196
14	<b>Kritisches zum Dissoziationskonzept aus neuropsychologischer Perspektive</b> . . . . .	205
	<i>Diana Pesy und Harald Merckelbach</i>	
14.1	Herkunft übermäßiger Symptomdarstellung. . . . .	205
14.2	Beschwerdenvalidierungstests . . .	208

14.3 Interpretation des Zusammen-  
hangs zwischen Dissoziation  
und übermäßiger Symptom-  
darstellung. . . . . 210

14.4 Schlussfolgerung . . . . . 212

**II. Klinik  
Grundlagen**

**15 Klassifikatorische Ansätze und  
Epidemiologie . . . . . 219**  
*Carsten Spitzer und Harald J. Freyberger*

15.1 Einleitung. . . . . 219

15.2 Klassifikation in ICD und DSM . . . 220

15.3 Alternative Systematiken . . . . . 223

15.4 Epidemiologie . . . . . 226

15.5 Fazit und Ausblick . . . . . 228

**16 Testpsychologische  
Diagnostik . . . . . 232**  
*Carsten Spitzer und Gustav Wirtz*

16.1 Einleitung. . . . . 232

16.2 Relevanz psychometrischer  
Diagnostik . . . . . 232

16.3 Selbstbeurteilungsskalen . . . . . 234

16.4 Interviewverfahren. . . . . 238

16.5 Methodische Probleme bei der  
Erfassung von Dissoziation . . . . . 241

16.6 Fazit und Perspektiven . . . . . 242

**Dissoziative Störungen**

**17 Dissoziative Amnesie und  
dissoziative Fugue . . . . . 247**  
*Annegret Eckhardt-Henn*

17.1 Einleitung. . . . . 247

17.2 Klassifikation . . . . . 247

17.3 Klinische Symptomatik und  
Diagnostik . . . . . 247

17.4 Komorbidität mit anderen  
dissoziativen Bewusstseins-  
störungen. . . . . 251

17.5 Verlauf und Prognose. . . . . 251

17.6 Ätiopathogenese . . . . . 252

17.7 Behandlung . . . . . 253

**18 Dissoziativer Stupor  
und Trance- und  
Besessenheitszustände. . . . . 256**  
*Carsten Spitzer und Gerhard Dammann*

18.1 Einleitung. . . . . 256

18.2 Klinik, Diagnostik und Differenzial-  
diagnosen . . . . . 256

18.3 Epidemiologie, Verlauf und Prog-  
nose . . . . . 259

18.4 Ätiopathogenese . . . . . 260

18.5 Kulturelle Aspekte . . . . . 261

18.6 Behandlung . . . . . 263

**19 Dissoziative Phänomene  
und spirituelle Praxis . . . . . 267**  
*Ulrike Anderssen-Reuster und  
Thomas Reuster*

19.1 Einleitung. . . . . 267

19.2 Spirituelle Aspekte in der Psycho-  
therapie . . . . . 268

19.3 Religiosität und Spiritualität bei  
Dissoziativen Störungen. . . . . 270

19.4	Alltagstrance und Erwachen . . . . .	273	21.6	Konstellationsmuster epileptischer Störungen mit dissoziativen Störungen . . . . .	305
19.5	Ich und Selbst im spirituellen Kontext . . . . .	274	21.7	Abschließende differenzialdiagnostische und -therapeutische Überlegungen . . . . .	306
19.6	Zusammenfassung . . . . .	276	21.8	Anhang: Transkriptionskonventionen . . . . .	309
20	<b>Dissoziative Anfälle</b> . . . . .	279	22	<b>Die Dissoziative Identitätsstörung</b> . . . . .	310
	<i>Annegret Eckhardt-Henn und Carsten Spitzer</i>			<i>Ursula Gast</i>	
20.1	Einleitung . . . . .	279	22.1	Einleitung . . . . .	310
20.2	Klinisches Bild und diagnostische Kriterien . . . . .	279	22.2	Beschreibung des Krankheitsbilds . . . . .	311
20.3	Klassifikation . . . . .	283	22.3	Geschichtlicher Rückblick . . . . .	314
20.4	Differenzialdiagnose . . . . .	284	22.4	Entwicklung der Definitionskriterien . . . . .	317
20.5	Epidemiologie, Verlauf und Prognose . . . . .	286	22.5	Theorien zum Entstehen der DIS . . . . .	321
20.6	Ätiopathogenese . . . . .	287	22.6	Prävalenz Dissoziativer Identitätsstörungen . . . . .	325
20.7	Behandlung . . . . .	289	22.7	Dissoziierte Persönlichkeitsanteile . . . . .	325
21	<b>Zur differenzialdiagnostischen und -therapeutischen Bedeutung diskursiver Stile bei dissoziativen versus epileptischen Patienten</b> . . . . .	293	22.8	Diagnosestellung . . . . .	327
	<i>Martin Schöndienst</i>		22.9	Das Strukturierte Klinische Interview für Dissoziative Störungen . . . . .	330
21.1	Einleitung . . . . .	293	22.10	Durchführung und Anwendung des SKID-D . . . . .	331
21.2	Risiken des Verwechselns und Möglichkeiten der Unterscheidung epileptischer und dissoziativer Anfälle . . . . .	294	22.11	Zusammenfassung . . . . .	335
21.3	Linguistische Gesprächsanalyse als differenzialdiagnostisches Verfahren . . . . .	295	23	<b>Depersonalisation und Derealisation</b> . . . . .	342
21.4	Besonderheiten des Beschreibens psychopathologischer Veränderungen durch Epilepsie- bzw. Dissoziationspatienten . . . . .	301		<i>Matthias Michal</i>	
21.5	Aspekte hirnfunktioneller Substrate epileptischer bzw. dissoziativer Störungen . . . . .	303	23.1	Abgrenzung Depersonalisation/ Derealisation von dissoziativen Symptomen . . . . .	342

23.2	Diagnostik und Differenzialdiagnostik . . . . .	344	<b>Dissoziation bei anderen psychischen Erkrankungen</b>	
23.3	Das Depersonalisations-Derealisationssyndrom/ die Depersonalisations-Derealisationsstörung . . . . .	345		
24	<b>Atypische Formen (Ganser-Syndrom und Pseudologia phantastica) . . . . .</b>	357		
	<i>Gerhard Dammann</i>			
24.1	Einleitung. . . . .	357		
24.2	Klinik, Diagnostik und Differenzialdiagnosen . . . . .	358		
24.3	Epidemiologie, Verlauf und Prognose . . . . .	360		
24.4	Ätiopathogenese . . . . .	361		
24.5	Behandlung . . . . .	364		
25	<b>Dissoziative Bewusstseinsstörungen im Kindes- und Jugendalter . . . . .</b>	368		
	<i>Romuald Brunner</i>			
25.1	Einleitung. . . . .	368		
25.2	Prävalenz . . . . .	369		
25.3	Dissoziative Phänomene im Kindesalter. . . . .	370		
25.4	Ätiologie und Pathogenese . . . . .	372		
25.5	Diagnostik und Differenzialdiagnostik . . . . .	373		
25.6	Fremd- und Selbstbeurteilungsskalen. . . . .	374		
25.7	Psychiatrische Differenzialdiagnosen der dissoziativen Bewusstseinsstörungen. . . . .	375		
25.8	Therapie dissoziativer Bewusstseinsstörungen. . . . .	377		
26	<b>Akute Belastungsreaktion und Posttraumatische Belastungsstörung . . . . .</b>	385		
	<i>Anika Sierk, Antje Manthey und Judith K. Daniels</i>			
26.1	Einleitung. . . . .	385		
26.2	Akute Belastungsreaktion . . . . .	386		
26.3	Dissoziation bei der Posttraumatischen Belastungsstörung . . . . .	390		
26.4	Dissoziation bei PTBS in der klinischen Praxis . . . . .	395		
27	<b>Dissoziation bei der Borderline-Persönlichkeitsstörung . . . . .</b>	401		
	<i>Wolfgang Wöller und Helga Mattheß</i>			
27.1	Einleitung. . . . .	401		
27.2	Merkmale der Borderline-Persönlichkeitsstörung . . . . .	402		
27.3	Prävalenz dissoziativer Symptome bei der Borderline-Störung. . . . .	403		
27.4	Neurobiologische Aspekte der Dissoziation bei der Borderline-Störung . . . . .	404		
27.5	Dissoziation als Abwehrmechanismus und neurobiologischer Regulationsmechanismus. . . . .	405		
27.6	Identitätsstörung, dissoziierte Selbstzustände und Bindungsdesorganisation . . . . .	406		
27.7	Schluss. . . . .	409		
28	<b>Suchterkrankungen. . . . .</b>	413		
	<i>Christel Lüdecke</i>			
28.1	Einleitung. . . . .	413		
28.2	Dissoziation und Sucht. . . . .	414		

28.3	Traumatisierung und Sucht . . . . .	415
28.4	Dissoziation versus Intoxikation. . .	417
28.5	Behandlung . . . . .	418
<b>29</b>	<b>Psychotische Störungen und komplexe Dissoziative Störungen: Klinik und Differenzialdiagnose. . . . .</b>	<b>425</b>
	<i>Vedat Şar</i>	
29.1	Einleitung. . . . .	425
29.2	Klinisches Bild und diagnostische Kriterien. . . . .	426
29.3	Dissoziative Symptome bei psychotischen Störungen . . . . .	431
29.4	Ein Interaktives Dualitätsmodell . .	433
29.5	Akute dissoziative Störung mit psychotischen Eigenschaften . . . . .	434
29.6	Forensische Aspekte. . . . .	435
<b>30</b>	<b>Delinquenz und forensische Aspekte . . . . .</b>	<b>440</b>
	<i>Carsten Spitzer</i>	
30.1	Einleitung. . . . .	440
30.2	Dissoziation, Aggression und Delinquenz. . . . .	440
30.3	Psychopathie . . . . .	441
30.4	Der Gewaltzirkel. . . . .	443
30.5	Perideliktsche Dissoziation . . . . .	444
30.6	Tatbezogene Amnesien . . . . .	446
30.7	Therapeutische Aspekte . . . . .	447

### III. Therapie

<b>31</b>	<b>Akuttherapie und Stabilisierung – Krisenintervention traumatheapeutischer Ansätze. . . . .</b>	<b>453</b>
	<i>Björn Nolting</i>	
31.1	Akuttherapie: Wie akut ist akut? . .	454
<b>32</b>	<b>Verhaltenstherapeutische Ansätze bei Dissoziation . . . . .</b>	<b>465</b>
	<i>Kathlen Priebe und Christian Stiglmayr</i>	
32.1	Verstehen der dissoziativen Symptomatik . . . . .	465
32.2	Erkennen und Beenden dissoziativer Zustände . . . . .	468
32.3	Verbesserung der Emotionsregulation . . . . .	470
32.4	Behandlung der Posttraumatischen Belastungsstörung . . . . .	472
<b>33</b>	<b>Der psychodynamische Ansatz zur Behandlung der Dissoziativen Identitätsstörung und anderer schwerer dissoziativer Störungen . . . . .</b>	<b>476</b>
	<i>Ursula Gast</i>	
33.1	Einleitung. . . . .	476
33.2	Die Expertenempfehlungen der ISSTD im Überblick. . . . .	476
33.3	Zur wissenschaftlichen Evidenz der Richtlinien . . . . .	479
33.4	Der Rahmen für psychodynamische Psychotherapie – und seine Grenzen . . . . .	481
33.5	Der psychodynamische Ansatz und seine Erweiterung . . . . .	482
33.6	Phasenorientiertes Vorgehen . . . . .	485
33.7	Allgemeingültige psychodynamische Techniken . . . . .	486

33.8	Störungsspezifische Techniken . . . .	493	35.4	Unterscheidung zwischen peritraumatischer Dissoziation und bleibender dissoziativer Störung . . . . .	519
33.9	Grenzen der psychodynamischen Techniken . . . . .	499	35.5	Anwendung von EMDR in Phase 1: Stabilisierung . . . . .	520
33.10	Zusammenfassung und Ausblick . .	501	35.6	Anwendung von EMDR in der Phase 2: Traumasyntese . . . . .	522
34	<b>Körperpsychotherapie</b> . . . . .	505	35.7	Anwendung von EMDR in der Phase 3: Persönlichkeitsintegration und adaptive Alltagsbewältigung. . . . .	524
	<i>Sina Niermann</i>		36	<b>Pharmakotherapie</b> . . . . .	526
34.1	Körperpsychotherapie – Körpertherapie . . . . .	505		<i>Wiebke Pape</i>	
34.2	Mototherapie als entwicklungsfördernde Körperpsychotherapie. . . . .	506	36.1	Beeinflussung dissoziativer Mechanismen. . . . .	526
34.3	Mototherapie als körperpsychotherapeutisches Verfahren bei dissoziativen Störungen. . . . .	507	36.2	Behandlung komorbider Störungen . . . . .	528
35	<b>EMDR und Dissoziation</b> . . . . .	518	36.3	Substanzbedingte Induktion von Dissoziationen . . . . .	531
	<i>Franz Ebner und Karla Schmidt-Riese</i>		36.4	Ausblick . . . . .	532
35.1	EMDR und Dissoziation – eine besondere Verflechtung . . . . .	518	Sachverzeichnis . . . . .		535
35.2	Mögliche Erklärungen dieser Auswirkungen von EMDR . . . . .	519			
35.3	Anwendung von EMDR bei Patienten mit dissoziativer Störung . . . . .	519			